



Wallfahrtsstadt
Werl
Der Bürgermeister

ACHTUNG! Wichtige Information zum Bombenverdacht.

Evakuierung am Samstag, 28. September 2024

Sehr geehrte Anwohnerin, sehr geehrter Anwohner,

im Erdreich vor dem Gebäude Humboldtstraße 2, Werl wird ein Bombenblindgänger aus dem 2. Weltkrieg vermutet. Dieser muss unschädlich gemacht werden. Das geschieht bei einem Einsatz des Kampfmittelbeseitigungsdienstes der Bezirksregierung Arnsberg am **Samstag, 28. September 2024**. Damit niemand zu Schaden kommt, fordert die Wallfahrtsstadt Werl alle Bürgerinnen und Bürger im Evakuierungsbereich dringend auf, Folgendes zu beachten:

Evakuierung zu Ihrer Sicherheit

Während des Einsatzes **müssen** alle Personen zu ihrer eigenen Sicherheit das Gebiet um den Verdachtspunkt verlassen – **auch Sie! Ihre Wohnung liegt im Evakuierungsbereich. Sie müssen diesen Bereich am Samstag, 28. September 2024, bis spätestens 08.00 Uhr, verlassen haben.** Der Einsatz wird voraussichtlich bis in den späten Abend dauern.

Eine Karte vom Evakuierungsbereich, eine Liste der betroffenen Straßen und Hausnummern und aktuelle Informationen finden Sie auf der Homepage der Wallfahrtsstadt Werl unter www.werl.de. Eine Karte und die betroffenen Straßen sind auch diesem Schreiben beigelegt.

Unterbringung von Personen

Bitte kümmern Sie sich für die Zeit der Evakuierung um eine Unterkunft außerhalb des Evakuierungsbereichs. **Sollte besondere Unterstützung erforderlich sein, etwa für Transport und Unterbringung von kranken und pflegebedürftigen Menschen, melden Sie sich so schnell wie möglich bei uns.**

Das können Sie so machen:

- Schicken Sie das ausgefüllte Antwortschreiben (gelbes Formular) mit der Post an die Stadt Werl,
- oder schreiben Sie uns eine E-Mail an evakuierung@werl.de,
- oder rufen Sie uns unter **02922 800-3200** (Mo – Do 08.00 – 16.00 Uhr, Freitag 08.00 – 12.00 Uhr) an.



bitte wenden

Evakuierungszentrum

Wer für den 28. September keine Unterkunft hat, findet Platz im Evakuierungszentrum der Stadt:

Stadthalle Werl, Grafenstraße 27, 59457 Werl

Ein kostenloser Shuttle-Service fährt um 08.00 Uhr zum Evakuierungszentrum **von den regulären Haltestellen im Evakuierungsbereich** (Panningstraße, Robert-Koch-Straße, Auf dem Kreiter, Justus-Liebig-Platz und Röntgenstraße).

Wieder nach Hause kommen

Wir informieren Sie, wann Sie wieder zurück in Ihr Zuhause gehen dürfen.

Wir informieren Sie über:

- die WarnApp NINA
- die Homepage www.werl.de,
- den städtischen Facebook-Auftritt,
- die Instagram-Präsenz und
- die lokalen Medien (Hellweg Radio, Soester Anzeiger)

Wir brauchen Ihre Unterstützung!

Bitte helfen Sie uns, damit die Evakuierung möglichst zügig und reibungslos erfolgen kann. Die Stadtverwaltung, die Polizei und die Freiwillige Feuerwehr sowie alle weiteren beteiligten Personen und Behörden kümmern sich um eine möglichst geringe Beeinträchtigung.

Für Ihre Unterstützung und Ihr Verständnis bedanke ich mich bereits heute.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr



Torben Höbrink
Bürgermeister